

Auszug aus der Niederschrift zur Sitzung des Jugendhilfeausschusses vom 07.09.2022

Öffentlicher Teil

TOP . Mitteilungen

Herr Goldbach erklärt, dass er ein paar Worte zu dem Vorfall von letzter Woche Freitag sagen wolle, wo eine Mutter auf ihre 3-jährige Tochter eingestochen habe. Die gute Botschaft sei, dass das Kind wohlauf und aus dem Krankenhaus entlassen worden sei. Es gebe Kontakte zum Vater. Man werde prüfen, welcher Unterstützungsbedarf vorhanden sei. Die Familie sei dem Allgemeinen Sozialen Dienst vorher nicht bekannt gewesen.

Desweiteren sei die Beteiligung der Stadt Hagen an dem Sonderprogramm „Prävention/Sexualisierte Gewalt“ mit einer halben Stelle bei der Beratungsstelle Zeitraum und einer Stelle beim „Rat am Ring“ beschlossen. Beide Stellen bei beiden Trägern seien schon besetzt, so dass man in einer der nächsten Sitzungen die vorgesehenen Arbeitsschwerpunkte hier im Ausschuss vorstellen könne.

Herr Reinke zeigt sich erleichtert, dass das Kind aus dem Krankenhaus entlassen worden sei. Das sei ein dramatisches Ereignis.

Auf den gemachten Vorschlag zu Punkt 2 komme man gern zurück.